
Schachfreunde 59

Newsletter für den Monat Februar 2009

Ausgabe Nr. 02.09

Februar 2009

Springerdiplome bestanden

Für den Schachkurs 2008 standen im Februar die Prüfungen zum Springerdiplom auf dem Lehrplan. Alle 14 Teilnehmer bestanden das Diplom, vier Schüler sogar fehlerfrei.

Zwei Jugendliche der Schachfreunde hatten sich für die Bezirksjugendmeisterschaften qualifiziert. Tobias Krempels bei der U10 und Paul Wittesch bei der U8 erkämpften sich Plätze im Mittelfeld.

Johann Fillips wieder Seniorenmeister

Nur vier Senioren kämpften um den Karl-Stark Gedächtnispokal. Nach einer Vor- und Rückrunde gewann zum achten Mal in Folge Johann Fillips. Er musste nur einmal eine Punkteteilung gegen den Zweitplatzierten Joaquin Silveira hinnehmen. Mit nur einem halben Punkt Rückstand ging Rang drei an Georg Judt vor Heinz Holzwarth.

Stadtmeisterschaft: Spitze bleibt zusammen

Nach der fünften Runden hat Armin Winkler vorübergehend die Tabellenspitze übernommen. Er gewann seine Partie gegen Julian Maisch und hat nun als einziger Spieler 4:1 Punkte, da die anderen beiden Spitzenpaarungen noch nicht gespielt sind. Mit 3,5:0,5 Punkten folgt Wolfgang Gaus, vor Hans-Peter Faißt, Johann Fillips und Markus Stoll (alle 3:1 Zähler). Mit 3:2 Punkten folgen Thomas Riedel und Christian Potthast.

Termine und Veranstaltungen im März

Am Dienstag, den 3. März gibt es die fünfte Runde der Vereinsblitzmeisterschaft. Auch wer bisher nicht oder nicht an allen Runden mitgespielt hat, kann mitmachen.

Am 10. März findet die Jahreshauptversammlung im Haus der Musik statt. Berichte, Neuwahlen und Ehrungen stehen in diesem Jahr im Vordergrund.

Anlässlich des 50jährigen Vereinsjubiläums finden am Samstag, den 21. März, ab 13.00 Uhr die Württembergischen Mannschaftsblitzmeisterschaften im Versammlungssaal des Galeriegebäudes statt. Helfer und Zuschauer sind willkommen.



Seniorenmeister wurde wieder einmal Johann Fillips (rechts)

Kornwestheim III verliert erstes Spiel

Nicht gut sieht es für Kornwestheim I in der Verbandsliga aus. Gegen Unterkochen verlor man mit 2,5:5,5. Mit nunmehr 2:12 Mannschafts- und 21,0 Brett Punkten ist man weiterhin auf dem 9. Platz. Der Klassenerhalt ist somit in weite Ferne gerückt.

Kornwestheim II musste sich im Februar zweimal geschlagen geben. Gegen Möglingen verlor man mit 2:6 und auch in Ludwigsburg musste sich das Team mit 3:5 geschlagen geben. Mit nunmehr 4:10 und 21,5 Punkten liegt man nun auf dem 7. Platz in der Bezirksliga.

Für Kornwestheim III gab es in der A-Klasse die erste Niederlage. Gegen Freiberg II hieß es am Ende 3:5. Mit 11:3 und 35,0 Punkten hat man die Tabellenführung eingebüßt und ist sogar auf Rang drei zurückgefallen. Noch kann man den Aufstieg aus eigener Kraft schaffen, denn im letzten Spiel geht es gegen den Tabellenführer Markgröningen.

Für Kornwestheim IV gab es gegen Tamm IV am 1. Februar einen klaren 5,5:2,5 Erfolg. Durch diesen Sieg hatte man weiterhin Tuchfühlung zur den Spitzenmannschaften. Gegen Müchingen II gab es dann allerdings einen herben Rückschlag. Mit nur sechs Mann musste man sich klar mit 1,5:6,5 geschlagen geben. Mit 8:6 Mannschafts- und 29,5 Brett Punkten ist man auf den 6. Platz in der B-Klasse zurückgefallen.

Für Kornwestheim V gab es gegen Vaihingen II eine knappe 3,5:4,5 Niederlage. Gegen Ludwigsburg III konnte man keine Mannschaft aufbieten. Mit 0:14 und 17,0 Punkten bleibt man am Tabellenende.